

«Batik is all you need»



Batikmuster sind wieder „in“.

Kleidungsstücke, die ihr mit der Batik-Technik selber einfärbt, werden zu ganz persönlichen Designerstücken und eignen sich ideal für euren perfekten Sommer-Look.

Anleitung zum Färben

Alle Kleidungsstücke müssen sauber und trocken sein.



Material

- Alte oder verwaschene T-Shirts
- Farbe aus der Drogerie (Achtung: Farbe für Baumwolle)
- evt. Salz (siehe Färbemittel)
- Ein sauberer Plastikeimer oder ein weites grosses Plastikbecken
- Ein Holzstab oder eine alte Holzkelle zum Rühren
- Handschuhe



Jetzt geht es darum, die Kleidungsstücke – in unserem Fall das T-Shirt zu verknoten oder abzubinden.

Typische Batikmuster beginnen damit, dass ihr den Stoff in der Mitte der Vorderseite fasst und dann dreht bis euer T-Shirt wie eine Schnecke aussieht. Diese Form könnt ihr dann mit Haushaltsschnur oder Jutegarn gut abbinden.

Eine andere Form ist das stufenweise abbinden mit Schnüren, das ergibt dann die typischen Kreisgebilde.



Eurer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Stellt den Plastikeimer oder das Plastikbecken auf eine gerade, mit Zeitungen oder einer alten Plastiktüte belegte Fläche.

Füllt nun euren Plastikbehälter im heissem, aber nicht kochendem Wasser.

Bitte lasst euch helfen, damit ihr euch nicht verbrüht.

Dann schüttet ihr genau nach Anweisung der Anleitung des Färbemittels die Farbe in das Wasser und rührt das Ganze kurz um.



Das Shirt nun in das Färbe Bad legen und eine Stunde einwirken lassen. Am besten zieht ihr euch dafür Handschuhe an. Wendet das Textilgut immer wieder, damit sich die Farbe gut verteilt.



Das Shirt nach einer Stunde aus dem Färbe Bad nehmen, das Garn aufschneiden und entfernen. Spült den Stoff in warmen Wasser gut aus, bis keine Farbe mehr rauskommt. Oder gebt das gespülte Shirt in einen Kurzwaschgang in die Waschmaschine.

Nun aufhängen, trocknen lassen und der neue Look ist perfekt.

Ihr findet ganz viele Videos und Anleitungen im Internet, falls noch was nicht klar ist 😊

